

Klinik für Kleintiere (Hunde und Katzen)

Profil und Struktur

Der im Februar 2010 von der Klinik für Kleintiere bezogene vollständige Neubau am Standort Bünteweg, zusammen mit der Pferdekllinik und der Klinik für Zier- und Wildvögel bietet genügend Platz für eine moderne Tiermedizinische Universitätsklinik und bietet für unsere Patienten eine Versorgung auf höchstem medizinischem Niveau.

So stehen der Klinik jetzt getrennte Wartezimmer für

- Hunde und Katzen,
- 5 allgemeine Untersuchungsräume,
- sowie ein Haut-, ein Augen- und drei [Ultraschall](#)untersuchungszimmer

zur Verfügung.

Für weiterführende Diagnostik sind je ein Untersuchungsraum für EMG und Ganganalyse vorhanden. Weiter sind zwei digitale Röntgenanlagen, ein 64 zeilliger [Computertomograph \(CT\)](#) sowie ein 3 Tesla [Magnetresonanztomograph \(MRT\)](#) verfügbar. Notwendige Laboruntersuchungen werden in einem großzügigen Labortrakt, bestehend aus 10 Laboren und Nebenräumen (z.B Zentrifugen und Wägeraum) durchgeführt.

Sollten operative Eingriffe notwendig werden, so stehen der Klinik für Kleintiere dazu je ein mit modernster Medizintechnik ausgestatteter Nacht-, Zahn-, Augen-, Steril- (Knochen), und Laseroperationsraum zur Verfügung. Weiter ist ein großer Operationssaal mit 3 Tischen vorhanden. Hierbei gelangen zunehmend minimal invasiv chirurgische Techniken zur Anwendung, insbesondere bei der Spiegelung von Gelenken und der Bauchhöhle.

Hier wie in den anderen Bereichen zur Erkennung und Behandlung von Erkrankungen kommen den Klinikpatienten direkt die im Rahmen der klinischen Forschung erzielten Fortschritte zugute. Endoskopische Untersuchungen werden in einem eigens dafür ausgestatteten Raum durchgeführt. Der gesamte OP-Trakt ist, aus hygienischen Gründen, durch Schleusen vom Rest der Klinik abgetrennt.

Die [stationäre Versorgung](#) der Tiere erfolgt jeweils in räumlicher Trennung von Hunden und Katzen. Daneben gibt es zwei Intensivstationen für die Behandlung lebensbedrohlicher Erkrankungen in neun [Spezialstationen](#) und einen Isolierbereich für Patienten mit infektiösen Erkrankungen. Insgesamt können 104 Hunde und 42 Katzen stationär untergebracht werden.

Für die studentische Ausbildung und Lehre verfügt die Klinik neben einem großen, modern ausgestatteten gemeinsamen Hörsaal, über eine Demonstrationshalle für Hunde- und Katzenpatienten. Weiter sind zwei große Operationsübungsräume und ein Untersuchungsraum, speziell für die studentische Ausbildung, vorhanden.

Für die Klinikpatienten verordnete Medikamente können in der großzügigen, im Eingangsbereich der Klinik untergebrachten Apotheke erworben werden. Die Apotheke ist keine öffentliche Apotheke.

Die ständig wachsenden Patientenzahlen, von 1859 noch 150 stationäre und 109 ambulante Behandlungen, stiegen bis heute auf weit über 20.000 ambulante und 3.500 stationäre Patienten. Bei so vielen Patienten ist es nicht verwunderlich, dass es auch im Bereich der Angestellten deutliche Veränderungen zu verzeichnen gibt.

Arbeitete bis 1914 nur ein Assistent mit dem Klinikdirektor, so waren es 1962 bereits



Klinikum am Bünteweg



Digitales Röntgen



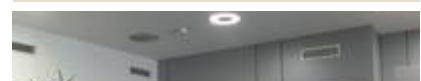
Magnetresonanztomograph



OP-Saal



Demonstrationshalle Kleintierklinik



vier Assistenten. Im Zuge der wachsenden Patientenzahlen und Ausbau der Forschung und Lehre arbeiten heute bereits 87 Tierärzte inklusive Professoren allein in der Klinik für Kleintiere. Diese werden durch mehrere Doktoranden, 13 Tierpfleger, 12 Labormitarbeiter, 13 technische Mitarbeiter und 6 Verwaltungsangestellte unterstützt.

Sie sind hier: [Kliniken & Institute](#) > [Kliniken](#) > [Klinik für Kleintiere](#) > [Profil und Struktur](#)

Dieses PDF-Dokument wurde dynamisch auf www.tiho-hannover.de erstellt.

Letzte Aktualisierung dieses Dokumentes: 1. August 2011

© Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Bünteweg 2, 30559 Hannover, Tel.: +49 511 953-60